



Damen-Rangliste 2024 **- Luftgewehr und Luftpistole freistehend -**

(Ausschreibung vom 06.12.2023)

1. Teilnehmerinnen und Startberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Frauen des Mittelfränkischen Schützenbundes (MSB) ab **Damenklasse I bis V** (= Jahrgang 2003 und früher). Kaderschützinnen BSSB/DSB sind hier nicht startberechtigt. Jede Schützin startet für den Verein, bei dem sie als Mitglied oder auch Zweitmitglied beim BSSB gemeldet ist. Für die Rangliste 2024 gilt der Verein, für den die Schützin den ersten Wettkampf bestreitet

2. Disziplinen, Schusszahl

Je Durchgang und je Disziplin (Luftgewehr oder Luftpistole) sind 40 Schuss in 75 Minuten inkl. Probeschießen zu schießen (elektronisch 65 Minuten)

Bei Luftgewehr 1 Schuss je Scheibe. Bei Luftpistole 5 Schuss je Scheibe, bzw. auf elektr. Standanlagen.

Bei dem 40-Schuss Programmen erfolgt die Wertung in ganzen Ringen. Bei den Finals erfolgt die Auswertung in Zehntelringen.

3. Zeit, Austragung, Wertung, Meldung

Die Rangliste wird in 8 Durchgängen in den Gauen nach einem von der Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung vorgegebenen Wettkampfplan ausgetragen. Wenn erforderlich, kann an unterschiedlichen Orten in Gruppen geschossen werden. Nach dem 8. Durchgang ist eine Rangliste zu erstellen, bei der die besten 6 der maximal 8 Ergebnisse gewertet werden.

Um in das Rangliste-Finale zu kommen, sind mindestens **6 Ergebnisse** erforderlich. Die besten 8 Schützinnen je Disziplin schießen einen Finalkampf (10 Schuss in 10tel Wertung) unmittelbar nach dem 8. Durchgang. Kann der Finalkampf nicht direkt nach dem letzten (8.) Durchgang geschossen werden (Standkapazität), kann von der Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung mit den 8 besten Ranglistenschützinnen vor dem Finale ein Vorkampf geschossen werden, der allerdings nicht in die Ranglistenwertung eingeht.

Für die LG-/LP-Meldung - getrennte Wertung - an den Bezirk (hier ist das vorgegebene Excel-Meldeformular des MSB zu benutzen) ist die Summe aus dem Durchschnitt der 6 besten Einzelergebnisse und dem Finalergebnis (10 Schuss-10tel Wertung) zu bilden.

Die Wettkämpfe auf Gau-Ebene **beginnen ab Februar bis 15. Oktober** und die Gau-Ergebnisse müssen bis zum **27.10.2024** an den MSB gemeldet werden. Spätere Meldungen können nicht angenommen werden.

4. Bezirksendkampf

Aus den Gau-Meldungen werden von der Bezirksdamenleitung je Disziplin ca. 2 bis 3 Schützinnen je Gau (je nach Standkapazität) zum Endkampf auf Bezirksebene eingeladen.

Die Siegerin jeden Gaues nimmt automatisch am Bezirksendkampf teil.

Beim Bezirks-Endkampf wird ein Vorkampf mit 40 Schuss geschossen. Dieses Ergebnis wird zum Durchschnitt der besten 6 Gau-Ranglistenkämpfe (ohne Finale) hinzugezählt.

Die besten 8 LG- bzw. LP-Schützinnen des Bezirks-Vorkampfes qualifizieren sich für das Finale, um die Siegerinnen der Damen-Rangliste 2024 je Disziplin zu ermitteln.

Das Finale wird nach den neuen Regeln der DSB-SpO 2024 geschossen.

Termin: Der Bezirks-Endkampf mit anschließender Siegerehrung findet statt
am **Sonntag, den 24. November 2024**
bei VfL und KK Sport Veitsbronn, Tuchenbacher Str. 6, 90587 Veitsbronn / Gau Fürth.

Die qualifizierten Schützinnen werden zeitnah, mit den genau Startzeiten/Finalmodus, eingeladen.

5. Durchführung

Die Rangliste wird als Einzelwettbewerb durchgeführt (keine Mannschaftswertung). Geschossen wird nach der Sportordnung des DSB.

Die Wettkampfleitung auf Gau-Ebene obliegt der Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung.

Da die Durchgänge an mehreren Schießständen in Gruppen stattfinden können, muss für jeden Ort eine Wettkampfleitung benannt werden. Diese muss die Ergebnisse unmittelbar nach dem Wettkampf, innerhalb von 48 Stunden, an die Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung weiterleiten.

Die Wettkampfleitung stellt die Streifen/Scheiben zur Verfügung und wertet die geschossenen Scheiben mittels Auswertemaschine (falls nicht elektronisch) aus.

Wird eine Schützin am Ranglisten-Wettkampftag zu Veranstaltungen des Gau, des Bezirks oder des Landesverbands einberufen, darf sie diesen Wettkampf vorschießen. Der Vorschießtermin und der Schießort ist mit der Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung abzustimmen. Ein Rundenwettkampfergebnis, welches evtl. an demselben Tag geschossen wird, kann in diesem Fall übernommen werden.

Nach jedem Durchgang erstellt die Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung eine Gau-Rangliste. Diese sollte beim nächsten Durchgang (Schießort) aushängen; zusätzlich sollte sie im Internet und/oder der Presse veröffentlicht werden.

Die Wettkampfleitung auf Bezirksebene obliegt dem MSB. Der MSB lädt für den Bezirks-Endkampf ein und führt diesen Endkampf und die Siegerehrung durch.

Der MSB wird eine LG- und LP-Gesamtrangliste (getrennt) erstellen und zusammen mit der Siegerliste des Endkampfes an die Gaudamenleitung / Gaudamenvertretung verteilen.

6. Preise

Die Schützinnen auf den Plätzen 1 bis 3 je Disziplin erhalten Erinnerungsgeschenke nebst Siegerurkunden.

7. Kampfgericht

Über Einsprüche - schriftlich einzureichen - entscheidet das Kampfgericht. (BezDL + 2 GDL's)

Die Einspruchsgebühr beträgt 50,- €.

8. Datenschutz

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Mittelfränkischen Schützenbundes erklären sich alle Teilnehmerinnen, Begleitpersonen oder Fans damit einverstanden, dass ihre für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden.

Die Teilnehmerinnen, Begleitpersonen oder auch Fans von vorgenannter Veranstaltung erklären sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihnen, die im Rahmen der Veranstaltung, z.B. Siegerehrung, Wettkampf etc. entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des MSB, der Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des MSB bzw. BSSB veröffentlicht werden dürfen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Den Schützinnen wünsche ich einen fairen Wettkampf und „GUT SCHUSS“!

Mit freundlichen Schützengrößen

Harald Popp
Bezirksdamenleiter
Mittelfränkischer Schützenbund